

Pipa schmettert zu Platz drei

Ahlhorner Talent überzeugt auf der DM

AHLHORN ■ Einen Riesenerfolg feierte Shaline Pipa vom Ahlhorner SV auf der Deutschen Meisterschaft in der Altersklasse U12 im Tennis: Die Ahlhornerin erreichte in Ludwigshafen den dritten Platz. Sie musste sich erst im Halbfinale gegen die aktuelle Nummer zwei aus Deutschland, Nastja Rettich vom TC BW Vaihingen/Rohr, glatt in zwei Sätzen geschlagen geben (2:6, 2:6). „Ausgerechnet im Halbfinale habe ich nie richtig zu meinem Spiel gefunden und immer mehr verkrampt“, erzählte Shaline Pipa nach dem Turnier. Dabei war das Match deutlich umkämpfter als es das Ergebnis vermuten lässt. „Viele Spiele gingen über Einstand, doch ausgerechnet in den entscheidenden Situationen habe ich immer die Fehler gemacht“, erklärte die Zwölfjährige.

Bis zum Halbfinale hatte Shaline Pipa einen glatten Durchmarsch hingelegt. In der Vorrunde wurde sie weder von Luise Assaad (SB Versbach/6:0, 7:5) noch von Jacqueline Wagner (TC BW Sundern/6:3, 6:1) vor allzu große Probleme gestellt. Somit stand das heimische Tennis-Ass als Gruppensiegerin im Achtelfinale, und dort wurde Katharina Kukaras (TC SG Heidelberg) mit 6:0 und 6:1 förmlich vom Platz gefegt. Diese starke Leistung bestätigte Shaline Pipa auch im Halbfinale ge-

gen Alisa Diercksen vom TC Stelle (6:2, 6:1). Nur im Halbfinale war die Luft dann etwas raus und vielleicht auch der Respekt vor einem großen Publikum zu groß. Doch ihre Niederlage hatte die Ahlhornerin schnell abgehakt: „Ich bin auch mit meinem dritten Platz sehr zufrieden.“

Lange Zeit zum Ausruhen hat Shaline Pipa jetzt nicht, denn bereits am kommenden Wochenende steht mit der Norddeutschen Meisterschaft in Norderstedt das nächste große Turnier auf dem Programm. ■ him



Ein starkes Turnier spielte Shaline Pipa auf der DM in Ludwigshafen – am Ende gab es einen Pokal für Platz drei.